

Kompetenzorientierter Gegenstandskatalog Medizin

Sehr geehrte Damen und Herren,

bitte entnehmen Sie der Anlage den ersten kompetenzorientierten Gegenstandskatalog Medizin. Gemäß dem „Masterplan Medizinstudium 2020“ wurden die aktuellen Gegenstandskataloge (GKe) in einem gemeinsamen Prozess mit der Überarbeitung des Nationalen kompetenzbasierten Lernzielkataloges Medizin (NKLM) kompetenzorientiert weiterentwickelt, was als bedeutender Schritt in Richtung „constructive alignment“ gesehen werden kann.

Die heutige Veröffentlichung dient der Information aller an der Ausbildung von Medizinstudierenden Beteiligten. Vor allem den am Erarbeitungsprozess des neuen GKs/NKLMs nicht Involvierten, aber von den Änderungen Betroffenen, soll so eine inhaltliche Orientierung geboten werden. Deshalb können Sie den Katalog gerne an Interessierte weiterleiten. Veröffentlicht wird der Stand des gemeinsamen Arbeitsprozesses der Überarbeitung der GKe und des NKLM von Ende November 2020. Der vorliegende GK ist in diesem Stadium nicht als Grundlage eines Staatsexamens zu sehen. Hierzu werden weitere Aktualisierungen erfolgen, in denen vor allem auch die Zuordnungen zu den einzelnen Abschnitten der Ärztlichen Prüfung sichtbar werden.

Dargestellt sind die erarbeiteten Gegenstände bis auf die Ebene der Lernziele. Weitere Informationen wie beispielsweise Deskriptoren und Meilensteine, Querverweise, Anwendungsbeispiele und Ergebniszusammenfassungen werden zu einem späteren Zeitpunkt veröffentlicht. An zwei Beispielen im Entwurfscharakter möchten wir Ihnen jedoch bereits jetzt aufzeigen, welche zusätzlichen Informationen erwartet werden können.

Der Gegenstandskatalog ist in vielerlei Hinsicht ein Novum:

Erstmals

- ist der Gegenstandskatalog komplett mit dem Nationalen kompetenzbasierten Lernzielkatalog Medizin abgestimmt, also die Inhalte der Staatsprüfungen beziehen sich auf die Lehrinhalte.
- ist der Katalog konsequent kompetenzorientiert aufgebaut.
- sind ein Menschenbild und ein Absolventenprofil mit den Arztrollen, EPAs (Entrustable Professional Activities), d. h. typischen, abgeschlossenen ärztlichen Tätigkeiten, und professionellen wissenschaftlichen Tätigkeiten dem Katalog vorangestellt. Das Absolventenprofil beschreibt, welche Tätigkeiten die Berufsanfängerin und der Berufsanfänger von ihrem/seinem ersten Arbeitstag an durchführen können soll bzw. was von einer Absolventin und einem Absolventen sicher erwartet werden kann. Daran orientieren sich die beschriebenen Kompetenzen, Teilkompetenzen und Lernziele.
- sind neuere „Themen“ wie Rehabilitation, Patientensicherheit, Digitalisierung, öffentliches Gesundheitswesen, Kommunikation, Interprofessionalität etc. konsequent in den gesamten Katalog integriert.
- ist die Verknüpfung von Grundlageninhalten mit klinischen Inhalten sowohl für die Semester 1 bis 4 als auch für die Semester 5 bis 10 in einem Katalog abgebildet.
- sind alle Abschnitte der Ärztlichen Prüfung in einem Katalog zusammengefasst; durch eine sogenannte „Meilenstein-Markierung“ wird dann festgelegt, welches Lernziel in welcher Kompetenztiefe wann im Studium spätestens gelehrt worden sein muss und entsprechend auch zu welchem Prüfungsabschnitt es geprüft werden darf.

Wir danken an dieser Stelle den zahlreichen Expertinnen und Experten, Sachverständigen, Mitgliedern der GK-Kommission und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des IMPP für ihren unermüdlichen Einsatz, der NKLM-Geschäftsstelle und NKLM-Kommission für die konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit sowie der Politik für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen allen noch eine schöne letzte Adventswoche, ein frohes Weihnachtsfest, einen friedlichen Jahreswechsel sowie allen Gute für 2021!

Herzliche Grüße aus Mainz und bleiben Sie gesund

Ihr

*Institut für medizinische und pharmazeutische Prüfungsfragen
Mainz, Dezember 2020*